

Mitteilungen der Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **22 (1914)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen der Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18.

An Geldsendungen gingen ein vom 6. bis 31. Januar 1914.

Freidenkerverein Dortmund 40.— Ludw. Ziegler, F. 2.25. Richard Angermund, M. 5.35. N. Walter, F. 4.60. Ludw. Mays, E. 5.— N. Nachals, D. 5.— Georg Landsberg, F. 5.10. Dr. Geßner, M. 10.80. Freidenkerverein V. Vaden 15.— Verein der Freidenker an der Saar Saarbrücken 22.22 Freidenker-Vereinigung Frankfurt a. M. 30.— Dipl. Ing. F. Riping, D. 10.— Ortsgruppe Schwientochlowitz 3.70. August Großmann, S. 3.50. G. Rosenkrantz, S. 7.10. Friedrich Wulf, N. 5.— Dr. E. Geuß, E. 5.— Walter Freitag, L. 6.— G. Schmidt, D. 5.— 5.— F. Jörster, D. 5.— E. Englaender, D. 5.— Ortsgruppe, Hannover 87.— Hermann Gabler, G. 4.70. Max Mejeritz, F. 5.— N. Wartenberg, St. 4.— Gust. Heinzel, W. St. 6.— Hugo Weyland, N. 10.— Freidenkerverein Eslingen 42.78. Gotthilf Wöhler, St. 6.10. Oswald Gerlach, M. 6.50. C. R. Fischer, V. 10.— F. Neumann, F. 4.— S. Willenbach, W. G. 5.— H. Klepper, S. 4.— Ferd. Kühn, F. 4.60. Freireligiöse Gemeinde, Würzburg 200.— Felix Müller, L. 5.— Louis Schenk, C. 6.— E. Dittloff, S. 5.— Dr. Weigt, S. 5.— Dr. Pomps, D. 4.— Freidenkervereinigung Duisburg-Ruhrort 33.60. Ortsgruppe Tafel 5.42. Dr. H. Seymann, W. 10.70. R. Götting, Dr. 5.— Th. Schermann, N. 5.— H. Job, V. 4.20. N. Endraß, D. 4.50. F. W. Gerling W. 10.— Hugo Gerling, C. 10.— Verein „Globus“ Annaberg 8.96. Felix Hamel, G. 4.10. Dr. E. Dehe, V. 5.— F. Limper, W. 5.— Freidenkerverein, Pittau 11.52. N. Krönke, F. 4.— N. Scotti, L. 60. C. Schulze, D. 32.60. G. Schmidt, S. 1.20. Freireligiöse Gemeinde, Münster a. N. 33.38. Freidenkerverein, Mörs 11.52. Fr. Krüger, G. 6.50. C. Seiler, M. 70. F. Grell, W. 13.30. F. Cellarius, H. 75. J. Leiber, S. 4.60. J. Michael, F. 4.15. N. Böhlmann, M. 1.10. S. Morgenthal, F. 2.25. Dr. F. Henke, S. 2.50. E. Jaenisch, L. 5.— F. H. Herzner, M. 2.35. N. Kutt, L. 6.— S. Dümpel, S. 20.— N. Buchholz, M. 70. F. Pfeil, W. 6.30. E. Vogtherr, W. 3.30. N. Hoffmann, V. 17.94. Freireligiöse Gemeinde, Mschaffenburg 3.60. H. Schuhmacher, St. 4.50. E. Sommer, S. 10.60. E. Esjager, M. 21.— S. Haertel, N. 6.— Freidenkerverein, Hagen i. W. 30.— W. Napp, C. 5.— F. Marcus, V. 5.— L. Strauß, M. 5.— M. Biermann, M. 4.— H. Großtraumbach, N. 5.50. D. S. Dhr, D. 22.05. G. v. Tepper-Laski, V. 5.85. Ortsgruppe, Königshütte 30.— E. Bühl, L. 5.40. E. Steigermwald, N. 6.— Dr. Klaf, N. 10.— N. Müller, Sp. 4.25. Jof. Wiesenthal, V. 6.25. E. Labbert, V. 5.25. F. Klein, V. 1.35. F. Rober, C. 3.15. E. Meinke, V. 5.— Kempendorff, L. 60. Dr. Grubenmann, St. G. 10.— G. Ackermann, V. 5.— F. Habrner, N. 2.50. N. Ulrich, W. 5.— H. Eijelt, Sch. 10.— F. Altmann-Bronn, N. 4.10. N. Hauschild, N. 4.60. W. Manasse, F. 4.— S. Schartiger, C. 6.50. N. Vosselman, V. 10.— E. Jüngel, Merseide 4.10. Bürger-Dietter, V. 10.— N. Nützlein, C. 5.— Fr. F. Scholl, V. 6.— N. Dietler, L. 5.— Weiß, C. 3.50. D. Vogtherr, G. 3.18. G. Rönd, N. 2.20. C. E. Strauß, L. 5.— E. Freyburger, V. 6.40. N. Kohl, St. 5.— C. S. Fischer, V. 4.60. H. Monheimer, F. 5.80. Dr. E. Hochstaedter, N. 10.55. Spannring, F. 50. E. Schmidt, S. 70. Hugo Wassermann, L. 8.— N. Kraker, V. 4.90. N. Dietrich, F. 4.90. Th. Holzmann, F. 5.80. F. Wolff, M. 5.80. L. Sutter, W. 1.35. N. Vierling, G. 60. N. Schwarz, N. 60. Fr. Schmidt, N. 1.20. Jac. Liebmann, F. 75. Dr. Zammert, N. 75. Fr. Wiesner, N. 10.87. F. Eggbrecht, V. 4.— F. Weiß, L. 10.— Dr. Waanders, D. 5.— S. Fellermeier, N. 80. F. Ziegler, W. 60. Th. Ahrendt, S. 90. N. F. W. Roth, V. C. 5.— E. Heinemann, W. 5.— Fr. Matthies, V. 5.— E. Löwenthal, V. 10.— E. Schönwasser, L. 4.05. F. Durlacher, F. 6.— H. Dietrich, St. 3.90. N. Pühlke, L. 4.30. G. Leubner, M. 1.70. L. Gußen, S. 4.40. H. Schaefer, V. 5.10. Rich. Koch, F. 8.— E. Wagner, D. 70. F. F. Appelt, G. 1.— S. Oelken, S. 10.— Ferd. Illmann F. 20.— G. Hürdler, W. 60. M. Czapalski, N. 75.

Ernst Haeckels letztes Bildnis

— der greise Gelehrte wird hinfort keinem Künstler mehr sitzen —
 tzt von Kunstmalers Ph. Böhle geschaffen worden. Die vortrefflich
 gelungene, lebensgroße, farbige Reproduktion mit Haeckels Namens-
 zug kann direkt vom Künstler bezogen werden. Adresse Ph. Böhle,
 Eisenach, Burgstr. 6, Preis M. 10.—. Freireligiösen Gemeinden
 die das Kunstblatt zum Schmuck ihrer Hallen wünschen, wird
 dasselbe bedeutend billiger zur Verfügung gestellt. Desgleichen
 tritt eine Preisermäßigung bei Bestellung mehrerer Exemplare ein.

≡ **Vorzüglich für Geschenkw Zwecke geeignet!** ≡

Zahlreiche anerkennende Urteile von namhaften Haeckelverehrern, Künstlern u. Kritikern. Das Bild wird auch gerne zur Ansicht gesandt.

Im Januar 1914 begann der X. Jahrgang der Zeitschrift:

Sexual-Probleme

Zeitschrift für Sexualwissenschaft u. Sexualpolitik

Herausgeber: Dr. Max Marcuse

In den ersten Hefen des neuen Jahres sind u. a.

folgende Aufsätze enthalten:

Sexualität und Charakter. Von San.-Rat Dr. Alb. Moll.
Die Erotik in den Motiven der Mode. Von Dr. Alex. Elster.
Anonymität und Sexualität. Von Prof. Joh. Dück.
Vestigia terrent! Betrachtungen zum Eherecht. Von Dr. jur. E. Klamroth.
Die rassenbiologische Bedeutung der Kriege. Von N. Gallermeyer.
Fruchtabtreibung, Präventivverkehr und Geburtenrückgang. Von Dr. Max Marcuse.
Statistik und Sexualwissenschaft. Von N. M. Cahen.
Sexualwissenschaftliche Studien aus Brasilien. Von Dr. Friedr. Freise.
Schamhaftigkeit und geschlechtliche Unbefangenheit. Von Dr. Margarethe Koffak.

Preis halbjährlich (6 Hefte) M. 4.—. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten entgegen.

Probeheft gegen Einsendung von 80 Pfennigen franco.

:: Ausführlicher Prospekt gratis und franco durch ::

J. B. Sauerländer's Verlag, Frankfurt a. M., Finkenhoffstr. 21.

Mitglieder gedenket bei Einsendung des Jahresbeitrages auch unseres

Giordano = Bruno = Unterstützungsfonds!

Einbanddecken für den „Freidenker“

in schwarz-braunem Leder und aufgedruckter Schrift sind zu 80 Pfg. exkl. Porto durch die Geschäftsstelle zu beziehen.

Bundesfreunde, werbet neue Mitglieder!

In München hat sich ein Komitee für konfessionslose Jugendfürsorge gebildet, das seine Tätigkeit mit Einrichtung einer Stellenvermittlung für die konfessionslose Jugend

beginnt. In erster Linie macht es sich zur Aufgabe, der konfessionslosen schulentlassenen Jugend, Knaben u. Mädchen, Lehrstellen für den hauswirtschaftlichen, gewerblichen und kaufmännischen Beruf zu vermitteln und dabei nicht nur die Zufriedenheit der Lehrherren und -Frauen, sondern das körperliche und geistige Wohl der Lernenden beständig im Auge zu behalten.

Lehrfrauen und Handwerksmeister, Eltern und Vormünder der Kinder, welche von dieser Vermittlung Gebrauch machen wollen, sind gebeten, sich an das Komitee zu wenden. Auch anderweitige Stellenvermittlung für die konfessionslose Jugend übernimmt, soweit es möglich, das Komitee. — Sprechstunde: Im Kartell der freireligiösen Vereine München, Weinstraße 81 (Eingang Silberbräu-Strasse) jeden Samstag von 3 bis 5 Uhr vom 7. Februar 1914 an.

Das Komitee für konfessionslose Jugendfürsorge.

Neu! ——— Neu!
Herrliche Porträt-Ansichtskarten!!

in Kupferdruck:

: Zum 80. Geburtstag :

Ernst Haeckel's.

Mit facsimiliert. Unterschrift.

Zum 100. Geburtstag

Konrad Deubler's

„Der monistische Philosoph im Bauern-Kittel.“

In herrlicher Ausführung.

Charles Darwin

und wieder mit facsimiliert. Unterschrift.

Wilh. Ostwald.

Jedes Stück einzeln 10 Pf.

11 Stück kosten (auch gemischt) 1 00 Mk. (event. in Briefmarken) und wir bitten, zu diesem staunend billigen Preise sofort zu bestellen beim:

Anzengruber-Verlag

Brüder Suschitzky

— Wien X./1. —